

# ***Klimaerwärmung, CO2 und die neue Energiestrategie***

*Fakten, Schlussfolgerungen, Handlungsbedarf*

*Von Wolfgang Kräher, AfD- KV Bad Dürkheim*



## **Die Energiewende ist gescheitert!**

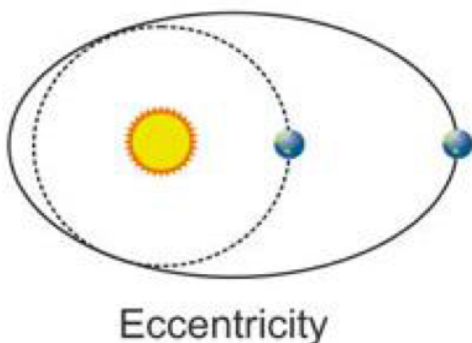
- ***ANHAND VIELER GESPRÄCHE IN BERLIN UND MIT LANDESREGIERUNGEN WIRD IMMER DEUTLICHER, DASS DIE ‚ENERGIEWENDE‘ ZWAR BEI SO GUT WIE ALLEN FACHPOLITIKERN ALS GESCHEITERT GILT, ABER NIEMAND DEN MUT HAT, DIES ÖFFENTLICH AUSZUSPRECHEN, SCHON GARNICHT DIE ÜBERSICHT, UM EINEN NEUEN DENKANSATZ IN DER ENERGIEPOLITIK ZU ENTWICKELN.***
- ***Dr. Björn Peters, Deutscher Arbeitgeber Verband***

## Fakten

- In den letzten 150 Jahren sind die Temperaturen (je nach Quelle) um wenig mehr als 0,5 bis 1,0°C angestiegen. Das ist sehr wenig und erdgeschichtlich nichts Besonderes.
- Die CO<sub>2</sub>-Konzentration ist seit Beginn der Industrialisierung von 280 ppm (dem Wert der vorangegangenen Jahrtausende des Holozäns) auf inzwischen 405 ppm angestiegen.
- Ob und in welchem Maße dieser durch Menschen verursachte (anthropogene) Zuwachs an CO<sub>2</sub> eine Klimaerwärmung verursacht, ist umstritten.
- Wie auch immer – bei der Betrachtung des Klimas geht es nicht nur um CO<sub>2</sub>.

## Viele Variable

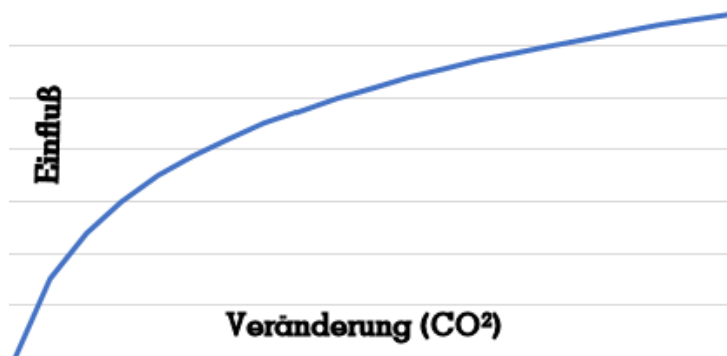
- Das komplexe Klimasystem unseres Planeten hat viele Variable:
- Wasserdampf in der Atmosphäre (Anteil am Treibhauseffekt ca. 64 %) **Dieser ist in Modellrechnungen gar nicht enthalten!**
- Sonnenaktivität (verschiedene Zyklen).
- Exzentrizität der Erdumlaufbahn, Neigung der Erdachse, Schwankung der Erdrotationsachse (Zeitspannen von Jahrtausenden)!



- Am Treibhauseffekt ist CO<sub>2</sub> nur mit ca. 22% beteiligt.
- Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass bei einer Warmphase in der Vergangenheit nicht CO<sub>2</sub> primär entstanden

ist, sondern sekundär als Folge einer Klimaerwärmung nach einem Zeitverzug von bis zu 1000 Jahren (Kontroverse).

- Die Klimawirkung des CO<sub>2</sub> ist nicht linear, sondern logarithmisch.



- Die logarithmische Skala der klimaverändernden Wirksamkeit von CO<sub>2</sub> bedeutet aber, dass selbst Verdoppelungen der Konzentration an CO<sub>2</sub> keine großen Einflüsse auf das Klima der Erde haben können. Ein Anstieg von 400 auf 404 ppm, den man mit apokalyptischen Nachrichten verbindet, produziert also in etwa so viel Klimawandel, wie ein Teelöffel Salz aus dem Bodensee ein Totes Meer machen könnte.
- All diese Variablen/Fakten/Einflüsse (und es gibt noch mehr) müssten in einer seriösen Klimarechnung enthalten sein.
- **Ich kann versichern: Es gibt keine! Nur ungenaue Modellrechnungen.**
- Wissenschaftler sagen eine maximal denkbare mittlere Erderwärmung infolge einer weiteren Verdopplung des anthropogenen CO<sub>2</sub> von etwa 1°C für dieses Jahrhundert voraus, die Klimahysteriker bis zu 4,5°C (Kontroverse).

## Schlussfolgerungen

- Auf Grund der Komplexität des Prozesses sind wirklich seriöse Prognosen schwierig. Es gibt keine tauglichen Modelle für die tatsächliche Entwicklung des Klimas.

## *Achtung! Die perfide Strategie der „Klimaretter“*

- Die Klimaretter werden allerdings nicht aufgeben, denn sie sind im Prinzip abgesichert:
- Denn wenn die Durchschnittstemperatur durch anthropogene CO<sub>2</sub>-Einflüsse ohnehin nicht um mehr als ca. 1°C steigen kann, werden die Anstrengungen der Klimaretter, den Anstieg der Durchschnittstemperatur auf unter 2°C zu begrenzen, auf jeden Fall ein voller Erfolg sein!

•

## Unsere Verantwortung und Vorsorge

- *Aber selbst, wenn nur noch eine sehr geringe Möglichkeit bestünde, dass anthropogenes CO<sub>2</sub> Mitschuld an einer Klimaerwärmung trägt, so möchten wir selbstverständlich vorsorgen, da wir eine extrem hohe Verantwortung für uns und die uns folgenden Generationen haben.*

*Deshalb nehmen wir an:*

- *Es gibt möglicherweise eine Klimaerwärmung*
- *Anthropogenes CO<sub>2</sub> könnte die Ursache dafür sein.*
- *Daraus leitet sich ab, dass wir handeln müssen.*
- *Lassen Sie uns den CO<sub>2</sub>- Ausstoß reduzieren!*
- *Wir brauchen neue Methoden der Energieerzeugung!*
- *Chemische Energie aus Kohle, Öl und Gas ist begrenzt und nicht sauber.*

## *Die Zukunft der Energieerzeugung*

- *Die sogenannte Energiewende ist krachend gescheitert. Für die stabile Energieversorgung eines Industrielandes sind Sonne, Wind und Biomasse (auch Umgebungsenergien genannt) nicht geeignet:*
- *Keine stabile Stromversorgung bei Windstille, bei Nacht kein Strom von Solarpanels usw. ➡ mögliche Unterversorgung,*
- *Im entgegengesetzten Fall ➡ mögliche Netzüberlastung ➡ Gefahr eines Blackouts!*
- *Keine Speichermöglichkeit.*

- *Gesundheitsschäden bei Menschen im Bereich von Windkraftanlagen.*
- *Herkömmliche Kraftwerke müssen ständig weiterhin im Einsatz sein – und neue müssen zusätzlich gebaut werden - Kosten!*
- *Keine Wirtschaftlichkeit am Markt – der Verbraucher zahlt die Subventionen!*
- *Naturzerstörung – Vögel und Insekten werden massenhaft getötet, Wald wird gerodet.*

### Die Lösung:

- *Es muss über alle Prozesse der Energieerzeugung Transparenz hergestellt werden!*
- *Wir schlagen eine ergebnisoffene und auf Wissenschaftlichkeit, Fakten und Sachlichkeit beruhende Diskussion über die Zukunft der Energieerzeugung vor. Ein Energiemix wäre möglich.*
- *Eine wesentliche Komponente neuer Energieerzeugung muss die Kernenergie sein.*
- *Die chemischen Energieträger bewirken zu viele Schädigungen an Menschen und Natur und werden in absehbarer Zeit zur Neige gehen.*
- *Es bleiben also nur nukleare Energieträger übrig.*
- *Andere Energiequellen lässt die Physik nicht zu!*

### *Kernenergie der Zukunft:*

#### *z.B. der Dual-Fluid-Reaktor*

##### *Vorteile:*

*Er ist inhärent sicher, er kann nicht außer Kontrolle geraten!*

- *Er arbeitet emissionsfrei, kein CO2!*
- *Er kann abgebrannte Brennstäbe und waffenfähiges Material transmutieren.*
- *Träger für die Brennstoffe ist flüssiges Metall, kann über Jahrzehnte eingesetzt werden*
- *Brennstoffe werden rückstandsfrei verbrannt!*

- *reduziert so die Notwendigkeit der Lagerung des „Atommülls“– der damit keiner ist!*
- *einfach zu bedienen, extrem kompakt,*
- *Sorgt für preisgünstige Energie!*
- *Ökologischer Realismus*
- *Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit (siehe Link)!*
- *Liefert auch Energie für andere industrielle Anwendungen!*
- *Weltweit angewandt, kann die Kernenergie mittelfristig die anthropogene CO<sub>2</sub>- Emission deutlich senken!*



*Ausführlichere Informationen finden Sie über den Link:*

[https://deutscherarbeitgeberverband.de/Artikel.html?PR\\_ID=795&Title=Das%20Ende%20der%20Energiewende%20und%20der%20neue%20D6kologische%20Realismus](https://deutscherarbeitgeberverband.de/Artikel.html?PR_ID=795&Title=Das%20Ende%20der%20Energiewende%20und%20der%20neue%20D6kologische%20Realismus)